

Beteiligungsprojekt Prävention im Sozialraum Eine Bestandsanalyse

  **FORSCHUNGSPROJEKT**



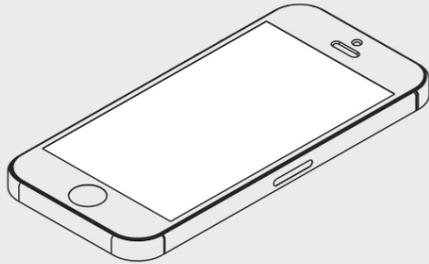
**Beteiligungsprojekt
PRÄVENTION
IM SOZIALRAUM**
- eine Bestandsanalyse in
den Hilfen zur Erziehung -

Gefördert durch die
 **GlücksSpirale**


INSTITUT FÜR
KINDER- UND
JUGENDHILFE

„Prävention im Sozialraum“... darunter verstehe ich...

Gehen Sie auf www.menti.com und benutzen Sie den Code 30 60 05



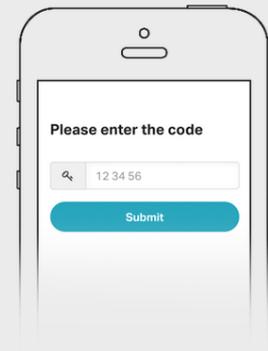
1

Nehmen Sie Ihr Handy zur Hand

www.menti.com

2

Gehen Sie auf www.menti.com



3

Geben Sie den Code 30 60 05 ein und stimmen Sie ab!

Hintergrund

- „Prävention im Sozialraum stärken“ ein zentrales Leitthema im Dialogprozess des BMFSFJ der SGB VIII Reform „Mitreden - Mitgestalten. Die Zukunft der Kinder- und Jugendhilfe“
- Koalitionsvertrag: präventive und sozialräumliche Angebote sollen gestärkt werden
- Expertise und Erfahrungsschatz freier und öffentlicher Träger: große Vielfalt niederschwelliger, präventiver und sozialraumorientierter Angebote in den letzten 20 Jahren
- an vielen Stellen braucht es mehr Klarheit, Überblick und Konkretisierung

Projektrahmen

- Laufzeit: Januar 2019 - Dezember 2020
- Träger: Bundesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen e. V. (BVKE)
- Wissenschaftliche Durchführung: Institut für Kinder- und Jugendhilfe (IKJ)
- Fördermittel: gefördert über Mittel der Lotterie Glücksspirale



Gefördert durch die

GlücksSpirale

Gegenstand und Zielsetzungen

Fokus auf niederschwellige/präventive/sozialraumorientierte Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe → Vom Familienzentrum, über offene, kreative Jugendarbeit, Eltern-Cafés, bis zum Übergangsmanagement junger Erwachsener

Mit dem Ziel:

- Empirisch fundierte Übersicht und Kategorisierung
 - Ableitung einer empirisch fundierten Definition
 - Erarbeitung von Indikatoren der Wirksamkeit
 - Ableitung von Strategien zur Gestaltung und Platzierung von Angeboten
 - Herausarbeiten von bewährten Finanzierungsmodellen
- **Empirisch fundiertes Wissen für die Fachpraxis zum Ausbau und zur Weiterentwicklung dieser Angebote**

Mitwirken: Bringen Sie Ihre Erfahrungen und Entwicklungsanliegen mit ein!

Träger/Einrichtungen/Dienste der Kinder- und Jugendhilfe

- die bereits Angebote vorhalten
- noch keine Angebote vorhalten,
aber am Fachdiskurs interessiert
sind

Beteiligungsprojekt
PRÄVENTION IM SOZIALRAUM
- eine Bestandsanalyse in den Hilfen zur Erziehung -

Interessensbekundung



Bitte senden an
BVKE-Geschäftsstelle
Karlsru. 40, 79104 Freiburg
oder faxen an Fax:
0761-200-766

Wir sind als Träger/Einrichtung/Dienst an einer aktiven Mitwirkung interessiert und einverstanden, dass das IKJ mit uns Kontakt aufnimmt. Eine verbindliche Zusage unsererseits erfolgt nach dem gemeinsamen Sondierungsgespräch.

Name der Einrichtung/des Dienstes

Straße der Einrichtung/des Dienstes

PLZ/Ort der Einrichtung/des Dienstes

Ansprechpartner_In

Herr Frau

Name Ansprechpartner_In

Projekttablauf und Beteiligung

Qualitativ	Quantitativ		Qualitativ
<p>Expert*innen-Interviews</p> <ul style="list-style-type: none"> Finanzierung Hürden der Angebotsplanung Gelingensfaktoren Interdisziplinäre Kooperation 	<p>Fragebogen Organisation/ Fachkraft</p> <ul style="list-style-type: none"> Erhebung von Angeboten Finanzierung Hürden Erfolgskritische Faktoren Kooperation 	<p>Fragebogen Adressat*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> Bedarfe Wünsche Zugangswege 	<p>Analyse-workshop</p> <ul style="list-style-type: none"> Ergebnisse sichten, einordnen, bewerten Ableiten von Strategien
1 Telefoninterview mit einer Schlüsselperson	Online- /Papierfragebogen	Online- /Papierfragebogen	1 Tag, versch. Standorte, bundesw.
2. Quartal 2019	4. Q. 2019 - 1. Q. 2020	4. Q. 2019 - 1. Q. 2020	2. Quartal 2020



Nutzen

- Positionierung und proaktive Auseinandersetzung zu einem der zentralen Themenkomplexe des Reformprozesses der Kinder- und Jugendhilfe
- Teilnehmende erhalten empirisch fundiertes Steuerungswissen für Qualitätsentwicklung und strategisches Management
 - Profilschärfung
 - interner fachlichen Diskurs
 - Zur Argumentation nach außen
 - Öffentlichkeitsarbeit
- Netzwerk im Sozialraum aktivieren



Kontakt

Thea Schmollinger
Institut für Kinder und Jugendhilfe (IKJ)
E-Mail: schmollinger@ikj-mainz.de
Telefon: 06131/94797-50
www.ikj-mainz.de